

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **12 (1908-1909)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

schönen ernsten Bilde „Heimweg“, aus neuerer Zeit. Die dem Hefte beigelegte Ankündigung des nächsten Jahrganges verheißt den Abonnenten neue Genüsse erlesenster Art, die dem Freundeskreise dieser bedeutenden und amüsanten Zeitschrift abermals eine beträchtliche Erweiterung bringen werden.

Christoph Merian (1800—1858). Gedenkschrift aus Anlaß der 50jährigen Wiederkehr seines Todestages. Im Auftrag der Kommission zur Christoph Merian'schen Stiftung verfaßt von Dr. Traugott Geering. Basel, Buchdruckerei Kreis & Co., 1908. Das vornehme Gedenkbuch zeigt, wie einer seine Schranken haben, an einer gewissen Beschränktheit leiden und dennoch ein prächtiger Mensch mit großem Herzen sein kann. Allen denjenigen, die Anlage und Neigung zu Stiftungen haben, sei es aufrichtig empfohlen. — Unser Schriftchen könnte solch einen wohlthätigen „Stifter“ brauchen.

Wademecum für junge und alte Eheleute von D. D. Funcke, Pastor emer., Bremen. Verlag von Stephan Geibel, Altenburg. Preis Mk. 3.60. Es ist ein ebenso warmherziger als weitblickender und erfahrungsreicher Greis, der aus diesem Buche zu uns spricht und zwar nicht im Predigtton, sondern traulich und wohlmeinend, immer wie unter vier Augen. Daß er sich gegen die Forderungen Dr. Forels und Ellen Keys wendet, ist selbstverständlich; was er aber vorbringt, ist gesunder Menschenverstand und geht hervor aus wahrer Menschenliebe. Das Buch ist ganz dazu angetan, solchen Eheleuten, welche sich zur Erzielung eines schönen und innigen Zusammenlebens die Erfahrung anderer zu Nutzen machen wollen, ein zuverlässiger Berater zu werden.

Tägliche Beobachtung der Tierwelt im eigenen Zimmer können sich unsere Jungens durch Selbsterbauung eines zweckmäßigen Terrariums am besten verschaffen. Bildet es doch für die Knaben einen besonderen Reiz, das Leben der Tierwelt eingehend zu beobachten. Diesem Wunsch entspricht das 23. Heft der Sammlung „Spiel und Arbeit“, das zum billigen Preise von Mk. 1.20 mit seinen Modellbogen eine praktische Anleitung zur Erbauung eines solchen erteilt. Wackere Knaben, die sich ihr Spielzeug gerne selbst herstellen, ohne an den Geldbeutel der Eltern oder Verwandten Ansprüche zu machen, finden in diesem Hefte, was sie für diesen Zweck brauchen. Verlag von Otto Maier in Ravensburg.

Die Kunst des Modellierens hat in neuerer Zeit zahlreiche Freunde sich erworben und zahlreiche Laien beschäftigen sich damit. Die Geheimnisse der Bildhauerkunst, d. h. des Modellierens, zeigt nun ein im Verlag von Otto Maier in Ravensburg erschienenes Schriftchen von Arthur Gruber „Wie erlerne ich das Modellieren?“ aufs allerbeste. Dort wird der Weg gezeigt, wie man zur Herstellung sowohl von Figuren, als Ornamenten, Portraits, Tieren u. s. w. vorzugehen hat, von der ersten Anlage an bis zu künstlerischen Vollendung. Das überaus praktische Büchlein kostet nur Mk. 1.20 und sei jedem bestens empfohlen.

Im Verlage des „Schweizer. Pflanzenfreund“ in Rütli (Zürich) ist soeben der II. Jahrgang von Ernst Meier's Pflanzenfreund-Kalender für Blumenfreunde erschienen. Der wiederum 64 Seiten starke Kalender mit neuem Titelbilde und 22 Illustrationen behandelt diesmal speziell die Heranzucht, Kultur und Pflege schöner Topfpflanzen, weshalb der schmucke Kalender allen Blumenfreunden und Blumenfreundinnen wärmstens empfohlen werden kann. Preis 30 Rp.

Katechismus für das feine Haus- und Stubenmädchen. Enthaltend Fragen- und Antworten über sämtliche Arbeiten im herrschaftlichen Haushalte. Von Frau Erna Graenhorst, Vorsteherin der Hausmädchenschule des Fröbel-Oberlin-Vereins in Berlin. 28. Tausend. 65 Pfg. Berlin-Südende, Fröbel-Oberlin-Verlag.

Messikommer, S. Die Auferstehungssekte und ihr Goldschatz. Ein Beitrag zur Sektiererei im zürcherischen Oberlande, mit 2 Ansichten und 4 Tafeln des Schatzes (58 Seiten, 8°). Zürich 1908. Verlag: Art. Institut Drell Füßli. Fr. 2.— (Mk. 1.60.)

Redaktion: Dr. Ad. Uögtlin in Zürich V, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

~~Man~~ ~~verlangt~~ ~~eingesandten~~ ~~Beiträgen~~ ~~muß~~ ~~das~~ ~~Rückporto~~ ~~beigelegt~~ ~~werden.~~ ~~Man~~

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.